

MAGdeleine – September 2025
Ce qui se passe et ce qu'on aime à La Madeleine

Le Mot du Maire

Für ungefähr 2000 Grundschüler hat das neue Schuljahr begonnen, und der Unterrichtsbeginn fällt zusammen mit der Einweihung des Dominique-Bernard-Platzes. Vor 2 Jahren wurde der Lehrer von einem islamistischen Terroristen in Arras ermordet. Mit der Benennung soll sein Einsatz für Kultur und Bildung gewürdigt werden und allgemein ein Zeichen gesetzt werden gegen Terrorismus und Verdummung.

On a aimé

1-10: Bilder von Schulfeiern am Ende des Schuljahres mit Musik und Tanz und auch gelegentlichen Abschiedstränen.





11, 12: Freizeitaktivitäten während der Ferien. H. Leprêtre besucht ein Freizeitheim



13,14: Im Juni gab es einen Umzug im Rahmen von Lille 3000. Er endete auf einer Festwiese.



15,16: Neueröffnung des Marktplatzes mit vielen Marktständen und musikalischer Begleitung durch eine Geigerin.



17-22: Der Nationalfeiertag



30: Im Juni gab es in der Mediathek eine Lesung aus Romanen von Boualem Sansal, einem Algerienfranzosen, der seit November im Gefängnis ist. Die Aktion wurde von Cannes zugunsten seiner Befreiung organisiert. Frau Violetta Massiet-Zielinski hat als Kulturbeigeordnete die Stadt vertreten.



La Madeleine autrefois

Vor dem 19. Jh. war La Madeleine ein bäuerliches Dorf. Das Bild zeigt L.M. im 17.Jh. mit Mühlen (Öl und Getreide). Der Eckstein, der heute noch in der Rue du Moulin steht, diente zur Befestigung der Flügel. Bis 1910 gab es dort eine Mühle, die dann dem Bau der Vorschule du Moulin Alphonse Daudet weichen musste.



Bienvenue

Die Neubürger werden immer bei einem Empfang mit allen Einrichtungen, Ämtern und Möglichkeiten der Stadt bekannt gemacht. Bis zum 25. Sept. sollen sich die Neubürger für den Empfang am 10. Okt. anmelden.

Adrenalin

Ein Theaterstück als Vorbeugung gegen Risiko-Verhalten von Jugendlichen wird am 2. Okt. gegeben. Es basiert auf einer wahren Geschichte über einen 19-Jährigen, dessen riskantes Klettern auf einen Kran zum Tode führte.

Loisirs

Mittwochs (Mittwoch Nachmittag schulfrei) bietet die Stadt Freizeitaktivitäten oder Beaufsichtigung an (Service Famille Enfance Ecole).



Für Jugendliche gibt es das Centre Moulin Ado mit Sonderveranstaltungen (auch mit Familie) und Veranstaltungen während der Herbstferien (20.-31. Oktober).



Für Senioren gibt es die Semaine Bleue vom 6. bis 11. Oktober mit sportlichen Veranstaltungen, Informationen und gemeinsamem Essen. Auch das CAFA erinnert an die Öffnungszeiten mit gemeinsamen Spielen und neu einem Patchwork-Workshop.



Das weitere Programm wird jeden Monat veröffentlicht.

Während der Sommerferien sind besonders an einer Vorschule handwerkliche Arbeiten durchgeführt worden. Nach der Bepflanzung haben einige Grundschulen Markierungen auf dem Pflaster des Schulhofs bekommen für Laufpisten oder Spiele.



3 Fragen an Violette Massiet-Zielinski

1. Der Stadtrat hat ein Abkommen mit dem Verein „Oui Change“ (Ja zum Wechsel) getroffen. Worum handelt es sich dabei? _ Oui Change ist eine Vereinigung, die vom Erziehungsministerium anerkannt ist, die die Schulen bei den ökologischen Übergängen begleitet. Pädagogen werden durch Material und Seminare unterstützt. Diese Initiative fügt sich genau in die Bemühungen der Stadt um ökologischen Wechsel und die Sensibilisierung der jungen Generation. Das Programm soll den Lehrern zur Verfügung gestellt werden angepasst an verschiedene Altersstufen.
2. Die Geburtenrate in Frankreich sinkt seit einigen Jahren. Welche Auswirkungen hat es auf die Schulen der Gemeinde? _ In den Grundschulen werden im September 2025 100000 weniger Schüler sein. Hingegen wird in L.M. noch keine Klasse gestrichen. Eine Grundschule hat sogar eine Klasse mehr eingerichtet.
3. Letztes Jahr hat die Stadt einen Rundgang eingerichtet mit dem Titel: Sur les Chemins de la République et de la Mémoire. Wird der dieses Jahr weitergeführt? _ Ein besonderes Anliegen der Stadt ist seit Jahren die Werte der Republik zu vermitteln. Neben dem Rundgang sind für Lehrkräfte weitere Vorschläge gemacht worden: Besuch von Schülern einer Ratssitzung, geförderter Besuch der Cité Internationale de la Langue Française in Villers-Cotterêts oder Besuch von historischen Stätten des 1. oder 2. Weltkrieges.

Die Musikschule (Conservatoire de Musique) hat wieder die Tore geöffnet. Der Eingangsbereich ist jetzt mit Noten geschmückt. Für das kommende Schuljahr sind noch offene Plätze im Orchester und Chor (Erwachsene und Jugendliche) Auch die anderen Einrichtungen für Kinder und Erwachsene berichten über die Neuöffnung.



Cadre de Ville

Vom 8. Bis 11. Oktober gibt es wieder die „Donnerie“ ein Geschenk- und Tauschmarkt. Anstatt wertvolle und gut erhaltene Dinge wegzuworfen, sollen sie weiter verwertet werden, und auch Solidarität soll gestärkt werden.

Es wird über eine Wohngemeinschaft für Autisten berichtet.

Im Rahmen der „développement durable“, der nachhaltigen Entwicklung, werden Workshops zu umweltfreundlichen Aktionen angekündigt, u.a. ein Clean-Up-Day.



Auf die Aufforderung, neuartige oder wieder erschienene Tiere und Pflanzen zu dokumentieren, wird über das Echo mit Bildern berichtet.

